



„Reden ist Silber...“- Anstoß- Studie zum Dialog zwischen DFB, DFL und Fanverbänden

FanQ

Anstoß

Untersuchung vom 27. November bis
19. Dezember 2018





Über die Studie:

Wie bewerten die Fans eigentlich den Einsatz der Fanverbände in den einzelnen Bereichen? Der Einsatz gegen die Kommerzialisierung und für fanfreundliche Anstoßzeiten? Für Pyrotechnik in kontrollierter Umgebung? Wie stehen die Fans grundsätzlich zu Gesprächen zwischen dem DFB, der DFL und den Fanverbänden? Und was muss sich ihrer Meinung nach ändern? Haben sie Verständnis dafür, dass die Fanverbände die Gespräche mit dem DFB und der DFL abgebrochen haben?

Diese und weitere Fragen hat FanQ über 700 Fans in einem Zeitraum von drei Wochen gestellt.



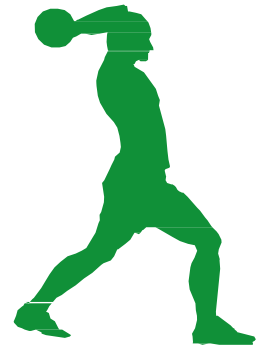


Studienformate von FanQ

Einwurf:

Im Fußball zeichnet sich der Einwurf dadurch aus, dass der Ball aus dem Seitenaus ins Spiel gebracht wird. Es bedarf keines Anpiffes durch den Schiedsrichter und ermöglicht den Mannschaften das Spiel schnell zu machen. Getreu nach diesem Vorbild möchten wir mit unserem Studiendesign „Einwurf“ schnell auf die aktuellen Geschehnisse im Fußball reagieren und eure Meinung dazu einholen.

Es handelt sich dabei um eine kurze Studie, die euch eine starke Stimme zu aktuellen Themen gibt!



Anstoß:

Wie beim Fußball bringt der „Anstoß“ den Ball ins Rollen. Mit diesem Studiendesign wollen wir die Schnittstelle zwischen euch, den Fans auf der einen und den Vereinen und Verbänden auf der anderen Seite, bilden. Monatlich werden wir euch zu einem aktuellen, in der Redaktion sorgfältig geplanten Thema befragen, um so einen möglichst großen Einfluss auf Vereine und Verbände zu erwirken. Denn wir sind das Sprachrohr der Fans!



Big Point:

Der „Big Point“ ist eine umfassende Studie zu von uns ausgewählten Themen rund um den Fußball. Sie komplettiert die anderen Formate „Einwurf“ und „Anstoß“ und ermöglicht uns ein umfassendes Meinungsbild von euch Fans nach außen zu transportieren. Durch tieferegehende Datenanalysen stellen wir Zusammenhänge und Unterschiede zwischen den verschiedenen Meinungen heraus, um so das Produkt Fußball nachhaltig zum Positiven zu beeinflussen. Für einen Fußball, bei dem die Meinung der Fans nicht ignoriert, sondern berücksichtigt wird!





Inhalt

1. Über die Studie	2
2. Darstellung der Ergebnisse	5
2.1 Einsatz der Fanverbände	5
2.1.1. Kommerzialisierung und Anstoßzeiten	5
2.1.2. Finanzielle Regeln	6
2.1.3. Kollektivstrafen und Pyrotechnik	7
2.2. Verhältnis DFB, DFL und Fanverbände	8
2.2.1. Verhältnis und Fanfreundlichkeit	8
2.2.2. Vereinsvertreter	9
2.2.3. Einbeziehung der Fans und Strafenkatalog	10
2.3. Gespräche DFB, DFL und Fanverbände	11
2.3.1. Gespräche und Gesprächsbereitschaft	11
2.3.2. Offenheit und Augenhöhe	12
2.3.3. Rückzug der Fanverbände	13
3. Soziodemografische Einordnung	14
4. Zusammenfassung	15
5. Kontakt	17



2. Darstellung der Ergebnisse

2.1. Einsatz der Fanverbände

2.1.1. Kommerzialisierung und Anstoßzeiten



Wie gut findest du es, dass sich Fanverbände gegen eine wachsende Kommerzialisierung einsetzen?

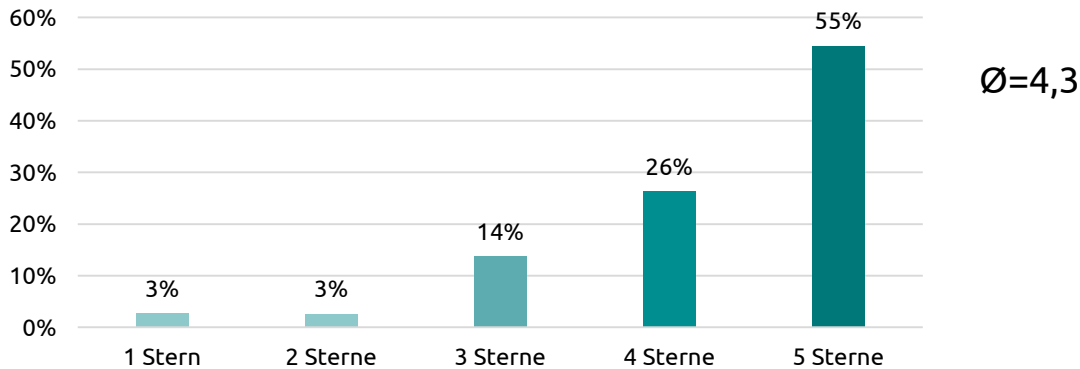


Abb.1: Einsatz gegen Kommerzialisierung

Wie gut findest du es, dass sich Fanverbände für fanfreundliche Anstoßzeiten einsetzen?

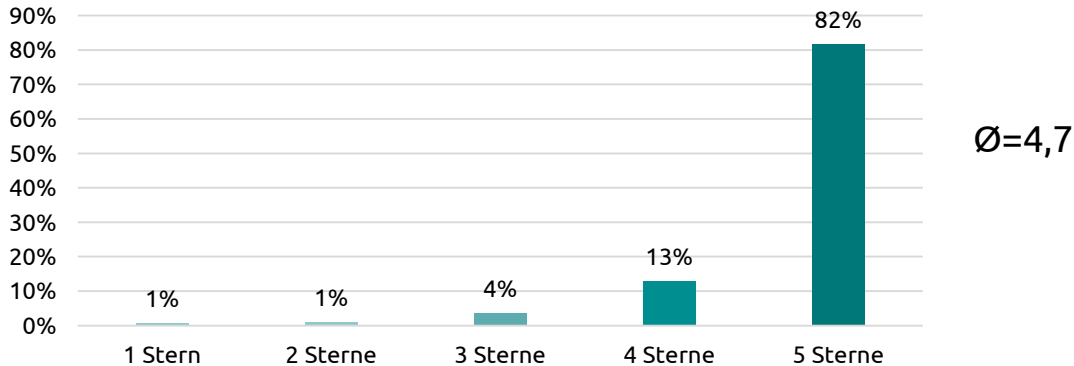


Abb.2: Einsatz für fanfreundliche Anstoßzeiten



Die Fans befürworten den Einsatz der Fanverbände stark. Am besten bewerten sie die Bemühungen für fanfreundliche Anstoßzeiten mit fast fünf von fünf Sternen. Dabei vergeben über 80% die Höchstwertung.



2. Darstellung der Ergebnisse

2.1. Einsatz der Fanverbände

2.1.2. Finanzielle Regeln



Wie gut findest du es, dass sich Fanverbände für die Einhaltung finanzieller Spielregeln (Lizenzierung, Financial Fairplay, u.a.) einsetzen?

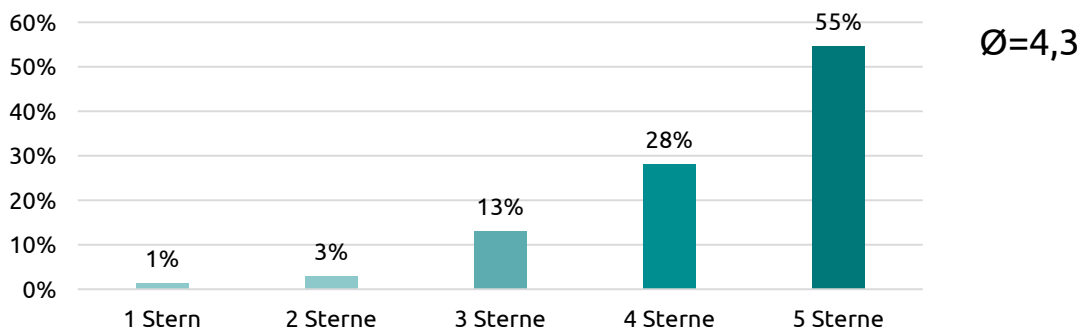


Abb.3: Einsatz für Einhaltung finanzieller Regeln

Wie gut findest du es, dass sich Fanverbände für den Erhalt und/oder fanorientierte Reformen der 50+1-Regel einsetzen?

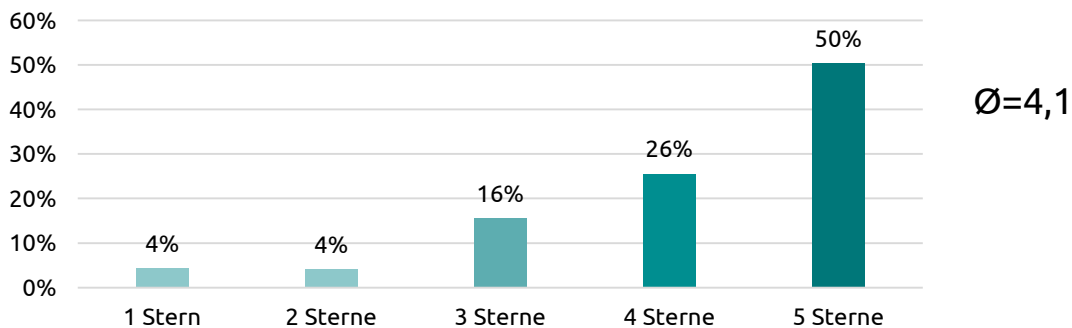


Abb.4: Einsatz für 50+1-Regel



Der Einsatz für finanzielle Regeln wie das Financial Fairplay und den Erhalt der 50+1-Regel wird ebenfalls stark befürwortet. Beide Bereiche erhalten eine starke Wertung von über vier Sternen, wobei jeweils mindestens die Hälfte der Fans die volle Wertung von fünf Sternen vergibt.



2. Darstellung der Ergebnisse

2.1. Einsatz der Fanverbände

2.1.3. Kollektivstrafen und Pyrotechnik



Wie gut findest du es, dass sich Fanverbände gegen Kollektivstrafen einsetzen?

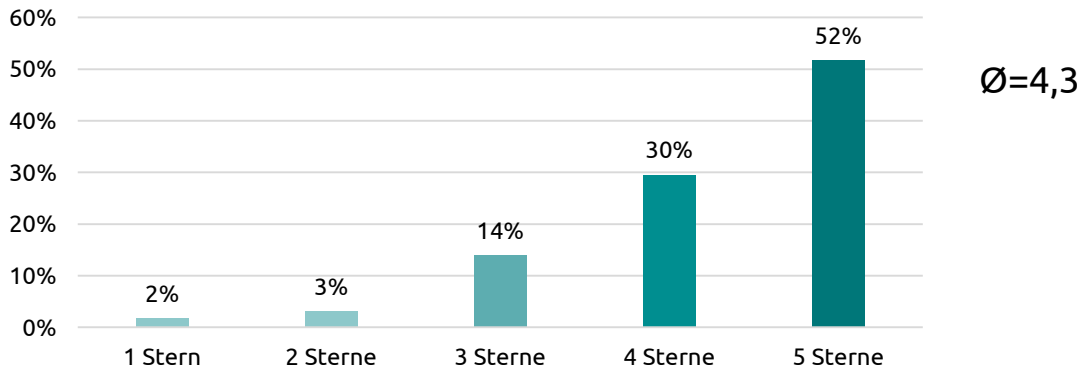


Abb.5: Einsatz gegen Kollektivstrafen

Wie gut findest du es, dass sich Fanverbände für Pyrotechnik in kontrollierter Umgebung einsetzen?

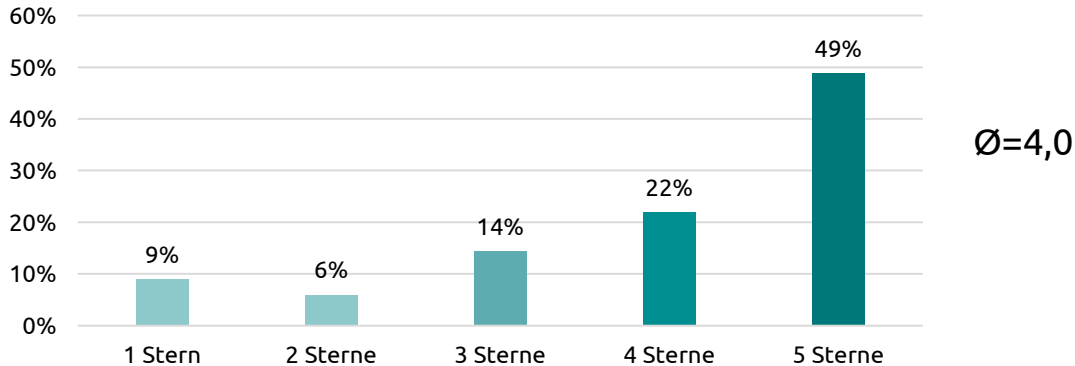


Abb.6: Einsatz für Pyrotechnik in kontrollierter Umgebung



Genauso wie der Einsatz gegen wachsende Kommerzialisierung und die Bemühungen für finanzielle Regeln, erhält der Einsatz gegen Kollektivstrafen eine sehr gute Bewertung von 4,3. Am schlechtesten schneidet der Einsatz für Pyrotechnik in kontrollierter Umgebung ab. Dies könnte daran liegen, dass viele Fans ganz gegen Pyrotechnik sind.



2. Darstellung der Ergebnisse

2.2. Verhältnis DFB, DFL und Fanverbände

2.2.1. Verhältnis und Fanfreundlichkeit



Wie bewertest du das Verhältnis zwischen DFB und DFL einerseits und den Fanverbänden andererseits?

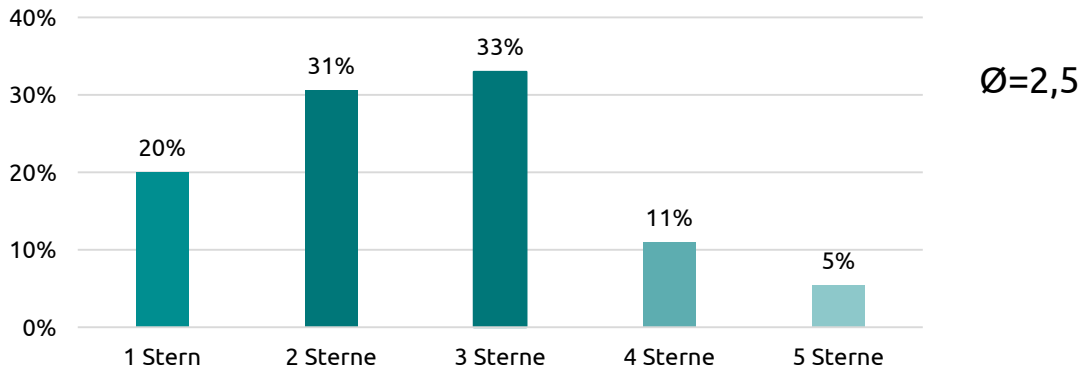


Abb.7: Verhältnis DFB, DFL und Fanverbände

Wie fanfreundlich findest du allgemein die Entscheidungen des DFB?

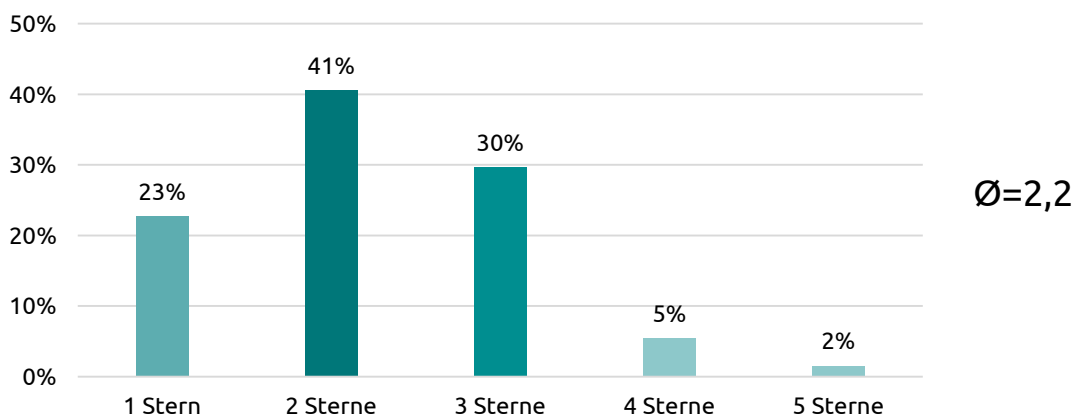


Abb.8: Fanfreundlichkeit der DFB-Entscheidungen



Das Verhältnis zwischen DFB und DFL und den Fanverbänden ist aus Sicht der Fans schlecht. Dazu passt, dass sie die Entscheidungen des DFB für sehr fanunfreundlich halten. Lediglich sieben Prozent bewerten die DFB-Entscheidungen als fanfreundlich.



2. Darstellung der Ergebnisse

2.2. Verhältnis DFB, DFL und Fanverbände

2.2.2. Vereinsvertreter



Wie fanfreundlich findest du die Entscheidungen und Handlungen deiner Vereinsvertreter?

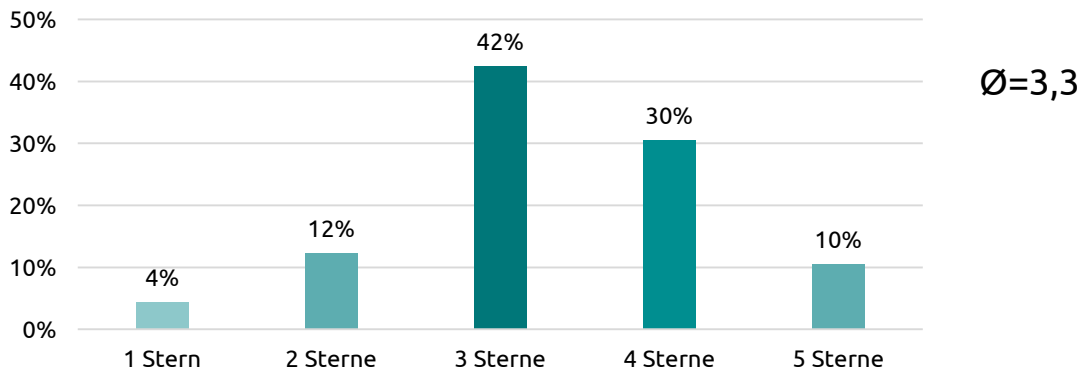


Abb.9: Fanfreundlichkeit der Vereinsvertreter

Wie gut werden die Interessen der Mitglieder durch deine Vereinsvertreter bei DFB und DFL vertreten?

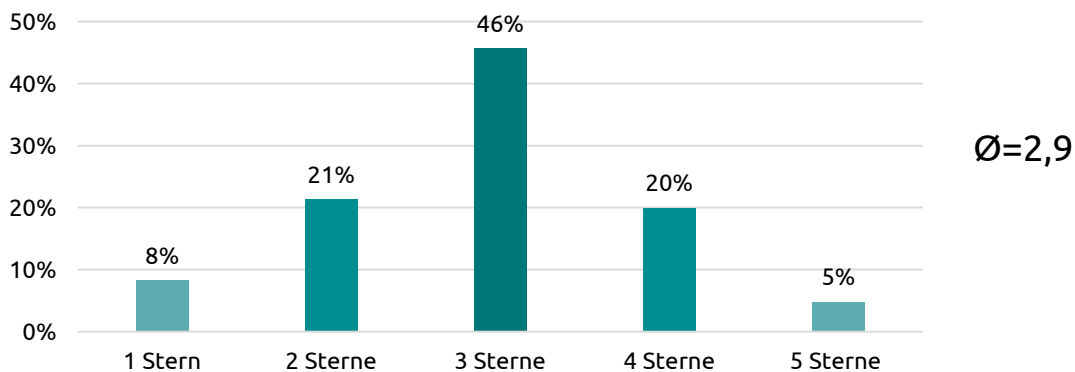


Abb.10: Interessenvertretung durch Vereinsvertreter bei DFB und DFL



Die Fanfreundlichkeit des DFB wird durchschnittlich mit 2,2 von fünf Sternen bewertet. Die Fanfreundlichkeit der Vereinsvertreter wird positiver gesehen und erhält eine Durchschnittsbewertung von 3,3. Damit sind die Entscheidungen und Handlungen der Vereinsvertreter relativ fanfreundlich.

Die Fans sind jedoch der Meinung, dass die Mitgliederinteressen von den Vereinsvertretern nicht so gut bei DFB und DFL vertreten werden.



2. Darstellung der Ergebnisse

2.2. Verhältnis DFB, DFL und Fanverbände

2.2.3. Einbeziehung der Fans und Strafenkatalog



Denkst du, die Fans müssten mehr in die Entscheidungen des DFB und der DFL einbezogen werden?

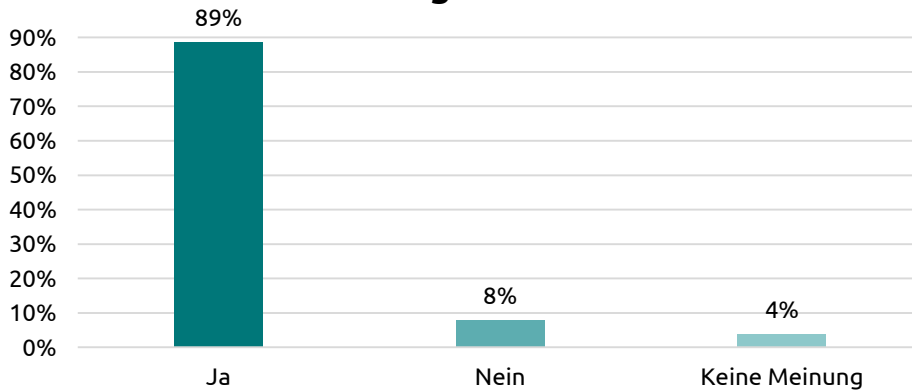


Abb.11: Einbeziehung der Fans

Sollte zwischen DFB, DFL und den Fanverbänden ein gemeinsamer und verbindlicher Strafenkatalog festgelegt werden?

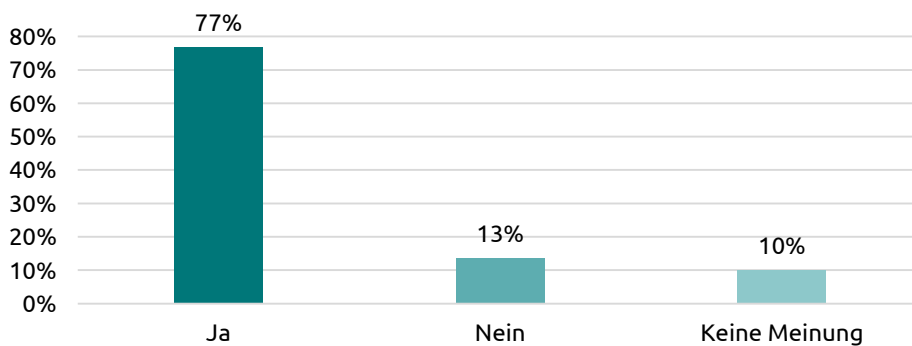


Abb.12: Strafenkatalog zwischen DFB, DFL und Fanverbänden



Die überwältigende Mehrheit von fast 90% der Fans ist der Meinung, dass sie mehr in die Entscheidungen des DFB und der DFL einbezogen werden sollten. Sehr viele von ihnen sprechen sich außerdem für einen Strafenkatalog zwischen DFB, DFL und den Fanverbänden aus.



2. Darstellung der Ergebnisse

2.3. Gespräche DFB, DFL und Fanverbände

2.3.1. Gespräche und Gesprächsbereitschaft



Findest du es gut, wenn es Gespräche zwischen DFB, DFL und den Fanverbänden gibt?

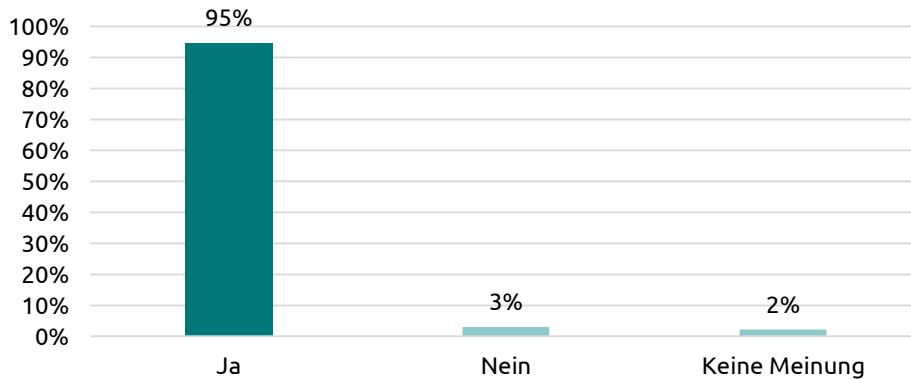


Abb.13: Gespräche zwischen DFB, DFL und Fanverbänden

Fandest du die Gesprächsbereitschaft von DFB und DFL ausreichend?

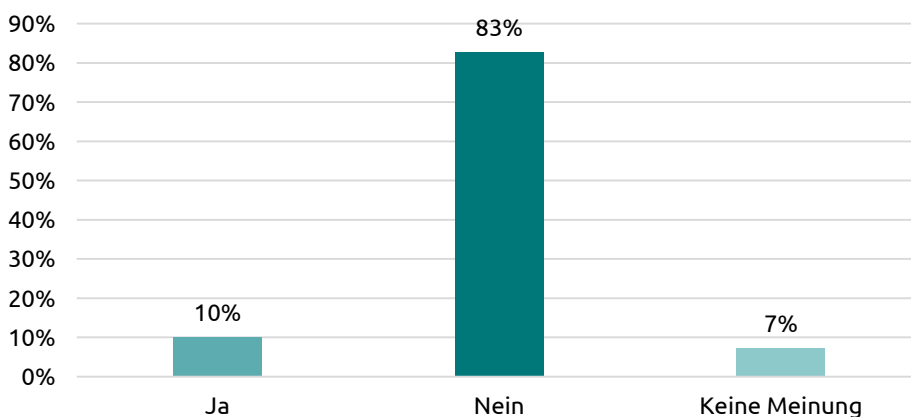


Abb.14: Gesprächsbereitschaft von DFB und DFL



Fast alle Fans befürworten es, dass es Gespräche zwischen dem DFB, der DFL und den Fanverbänden gibt. Sie halten jedoch die Gesprächsbereitschaft von Seiten des DFB und der DFL nicht für ausreichend.



2. Darstellung der Ergebnisse

2.3. Gespräche DFB, DFL und Fanverbände

2.3.2. Offenheit und Augenhöhe



Die Fanverbände kritisieren, dass DFB/DFL nicht offen über alle Themen gesprochen haben. Kannst du dir das vorstellen?

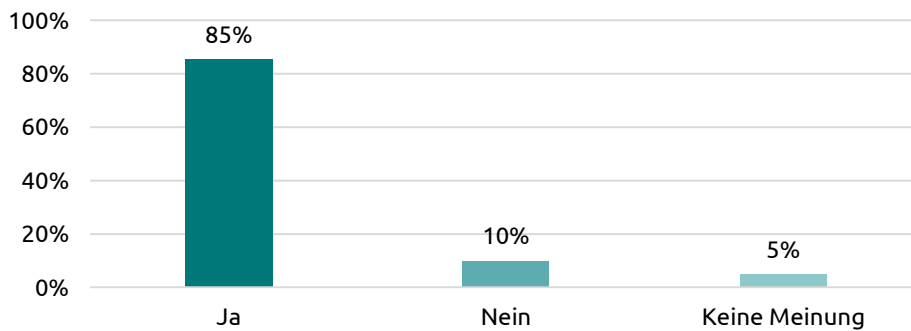


Abb.15: fehlende Offenheit von DFB und DFL

Denkst du, DFB, DFL und die Fanverbände haben die Gespräche auf Augenhöhe geführt?

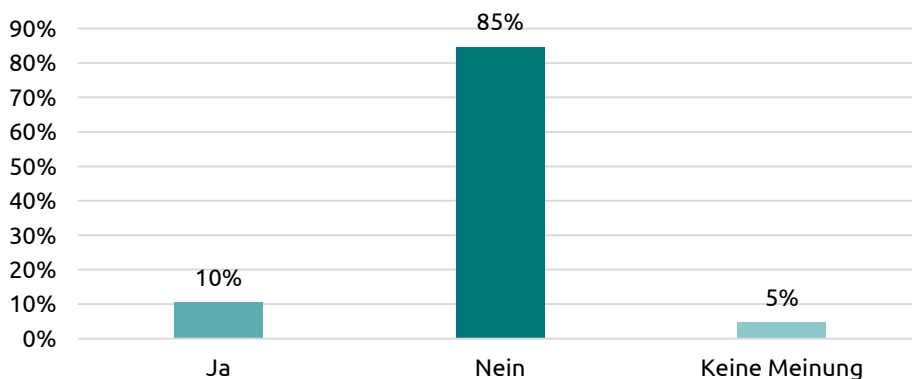


Abb.16: Gespräch auf Augenhöhe



Die große Mehrheit der Fans kann sich vorstellen, dass der DFB und die DFL nicht offen über alle Themen gesprochen haben und stimmen so den Fanverbänden zu. Außerdem vertreten sie die Meinung, dass die Gespräche zwischen DFB, DFL und den Fanverbänden nicht auf Augenhöhe sind.



2. Darstellung der Ergebnisse

2.3. Gespräche DFB, DFL und Fanverbände

2.3.3. Rückzug der Fanverbände



Kannst du den Entschluss der Fanverbände verstehen, sich von den Gesprächen mit DFB und DFL zurückzuziehen?

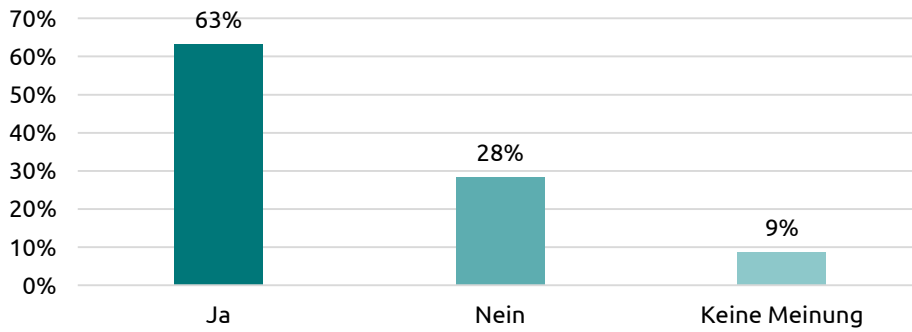


Abb.17: Rückzug der Fanverbände von den Gesprächen



Knapp ein Drittel der Fans kann nachvollziehen, dass sich die Fanverbände von den Gesprächen mit dem DFB und der DFL zurückgezogen haben. Für fast 30% ist dies jedoch unverständlich. Dieses Thema ist am wenigsten konsistent unter den Fans.





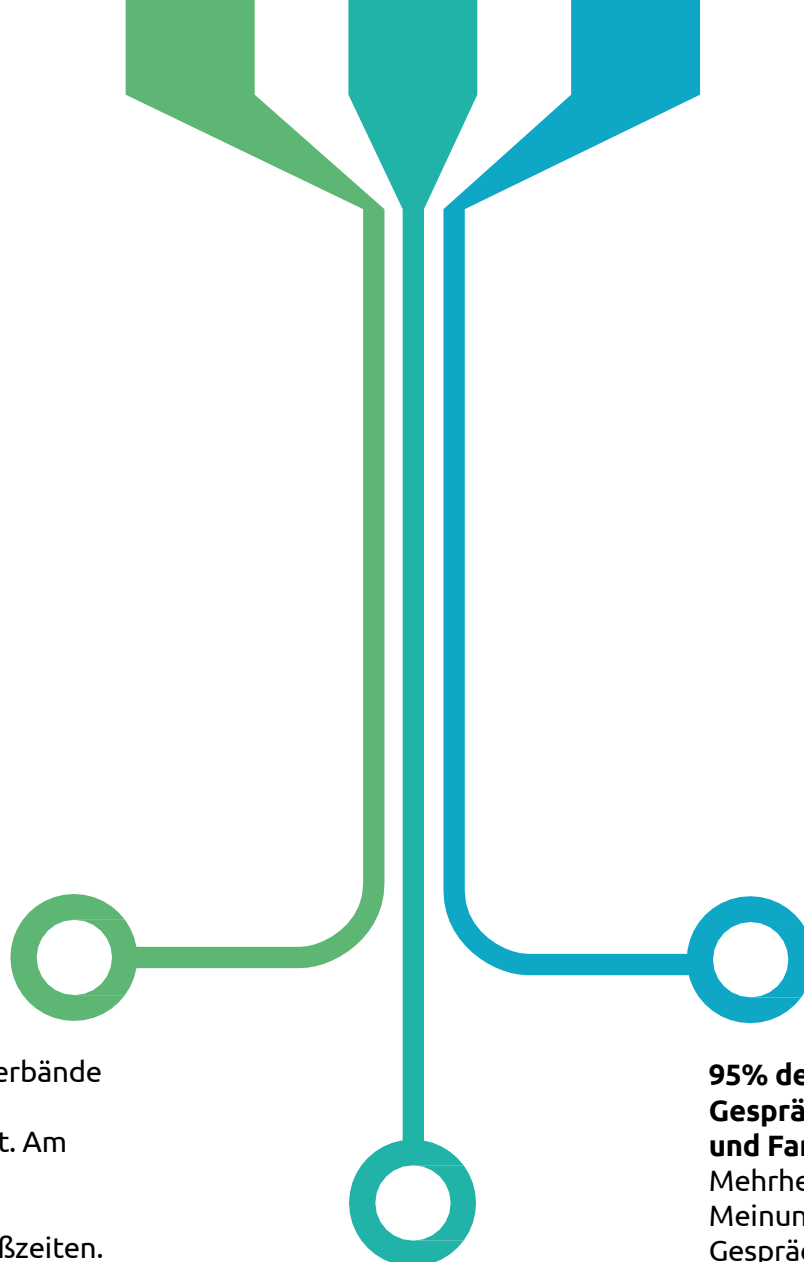
3. Soziodemografische Einordnung

Insgesamt haben an der Umfrage 720 Personen teilgenommen, wovon 91% männlich sowie sechs Prozent weiblich sind. Darüber hinaus bezeichneten sich drei Prozent als divers. Das Alter der Mehrheit der Befragten liegt zwischen 16 und 29 Jahren, während die Altersgruppen über 30 Jahren weniger stark vertreten sind.

Bei der Anzahl der Spiele, die im Stadion angesehen werden, wird mit 59% am häufigsten angegeben, dass lediglich ein bis zehn Spiele pro Saison verfolgt werden. Die zweitgrößte Gruppe mit einem Anteil von 18% wird durch die Fans dargestellt, die 11-20 Spiele pro Saison im Stadion verfolgen.

Die Anzahl der Spiele, die auf sämtlichen Kanälen (TV, Radio, Stadion) verfolgt werden, ist bei den Teilnehmern sehr hoch. Am häufigsten wird hierbei angegeben, dass mehr als 40 Spiele pro Saison verfolgt werden. Im Vergleich dazu sind die übrigen fünf Kategorien zwischen null und 40 Spielen mit sechs Prozent bis 23% pro Kategorie deutlich geringer vertreten.





Den Einsatz der Fanverbände bewerten die Fans durchgehend sehr gut. Am besten finden sie die Bemühungen für fanfreundliche Anstoßzeiten.

Alle Einsatzbereiche der Fanverbände erhalten eine Bewertung von mindestens vier von fünf Sternen.

Am wenigsten befürworten sie den Einsatz für Pyrotechnik in kontrollierter Umgebung.

Die Fans sehen das Verhältnis von DFB, DFL und den Fanverbänden als belastet an.

Sie halten die DFB-Entscheidungen nicht für fanfreundlich. Die Entscheidungen der Vereinsvertreter werden als relativ fanfreundlich gesehen, sie sehen die Mitgliederinteressen aber nicht sehr gut vertreten durch die Vereinsvertreter gegenüber dem DFB und der DFL.

Die Mehrheit der Fans spricht sich für eine größere Einbeziehung der Fans und einen Strafenkatalog für DFB, DFL und Fanverbände aus.

95% der Fans sind für Gespräche zwischen DFB, DFL und Fanverbänden.

Die Mehrheit ist aber auch der Meinung, dass die Gesprächsbereitschaft von DFB und DFL nicht ausreichend ist. Dass der DFB und die DFL nicht offen über alles reden glaubt die Mehrheit genauso wie sie der Meinung ist, dass die Gespräche nicht auf Augenhöhe verlaufen.

Alle Antworten der Fans sind sehr konsistent, die einzige Frage, bei der eine größere Uneinigkeit herrscht, ist, ob es nachvollziehbar ist, dass sich die Fanverbände von den Gesprächen zurückgezogen haben. Dies ist für knapp zwei Drittel der Fall.



5. Kontakt

Ansprechpartner:

Geschäftsführer: Dr. Joachim Lammert
E-Mail: joachim.lammert@fanq-app.com

Market Research Manager: Justus Schröer
E-Mail: justus-schroerer@fanq-app.com

Autoren:

Dr. Joachim Lammert
Prof. Dr. Axel Faix
Justus Schröer
Angelina Eßer



rate your club – Gesellschaft für fanbezogene Meinungsforschung im Sport
mbH

Dr. Joachim Lammert und Kilian Weber
Registergericht: Köln
Registernummer: HRB
83815

Im Mediapark 5
50670 Köln